

Informationspflicht gem. Art 13 DSGVO

Terminkalender Standesamt

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit Serviceleistungen des Standesamtes, die Sie insbesondere über das Online-Portal nutzen können. Dies umfasst

- Traukalender inkl. Trautermin Reservierung
- Urkundenbeantragung inkl. Terminierung
- Termin für Kirchenaustritt
- Termin zur Ausstellung eines internationalen Leichenpasses

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landeshauptstadt Saarbrücken – Der Oberbürgermeister
Standesamt Saarbrücken
Rathausplatz 1
66111 Saarbrücken
Telefon 0681 905-0
standesamt@saarbruecken.de

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten

Jede betroffene Person kann sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

Datenschutzbeauftragter der Landeshauptstadt Saarbrücken
Thomas Jacob
Telefon 0681 905-5074
datenschutz@saarbruecken.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

- Online-Traukalender
Die Verarbeitung ist auf Nutzung unseres Online-Traukalenders gerichtet um hier der Aufgabenwahrnehmung insbesondere zur Schließung von Trauungen nachzukommen.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs.1 Satz1 Buchstabe c und e (a, soweit es um die Terminvergabe geht) in Verbindung mit den einschlägigen gesetzlichen Regelungen erhoben und verarbeitet.

- Urkundenbeantragung

Ihre Daten werden erhoben, um Online-Bestellungen von Personenstandsurkunden abzuwickeln. Die Erhebung der Daten dient zur Beantragung von Personenstandsurkunden und Erhebung der Gebühren. Ihre personenbezogenen Daten sowie die Angaben zur gewünschten Personenstandsurkunde werden vom Standesamt benötigt um festzustellen, ob dessen Zuständigkeit gegeben ist, ob Sie berechtigt sind, die Urkunde zu erhalten und um die Gebühr festzusetzen.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs.1 Satz 1 Buchstabe c und e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit §§ 61 ff. Personenstandsgesetz (PStG) und den einschlägigen Vorschriften des Kostengesetzes (KG) erhoben und verarbeitet.

- Termin für Kirchenaustritt

Die abgefragten Daten werden dazu verarbeitet mit Ihnen einen Termin abzustimmen. Bitte beachten Sie dazu noch die weiteren Voraussetzungen.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs.1 Satz 1 Buchstabe a iVm. §4 Abs. 1 SDSG verarbeitet.

- Termin für Ausstellung eines internationalen Leichenpasses

Die abgefragten Daten werden dazu verarbeitet mit Ihnen einen Termin abzustimmen. Bitte beachten Sie dazu noch die weiteren Voraussetzungen.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs.1 Satz 1 Buchstabe a iVm. §4 Abs. 1 SDSG verarbeitet.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nur an solche Stellen weitergeben, die in diesem Verfahren zu beteiligen sind. Die Beteiligung richtet sich nach den gesetzlichen Grundlagen.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Findet nicht statt, außer sie ist zur Aufgabenerfüllung unerlässlich und wird ggf. durch entsprechende Auftragsverarbeitungen abgesichert.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung gem. Ihrer Einwilligung bzw. zur Erfüllung der Aufgaben erforderlich sind.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Unabhängigen Datenschutzzentrum des Saarlandes.

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung mittels einer entsprechenden Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.